

AN DEINER KRIPPE

An deiner Krippe

o, Herr, ja da will ich verweilen und dir schenken, was ich habe.

Jesus, ich bringe dir mein Herz, das oft verschlossen ist;
Wasche es mit deiner Gnade und entzünde es mit dem Licht des Heils,
damit es den Glanz einer Perle erreichen kann.

Ich bringe dir meine Seele, die oft so kalt ist;
unterrichte sie im Vertrauen, im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe,
damit sie es schafft, alle Zweifel und Ängste – die oftmals so bedrohlich sind –
unter ihren Füßen zu vergraben.

Jesus, ich bringe dir meine Ohren, die oft taub sind;
mache sie hellhörig, damit sie hören, wenn du rufst, wenn du anklopfst
und wenn irgendwo um Hilfe gebeten wird.

Ich bringe dir meine Augen, die oft blind sind;
öffne sie mit sanfter Hand, damit sie fähig werden, die Not dieser Welt zu sehen.
Verleih ihnen den Mut, sich davor nicht zu verschliessen.

Ich bringe dir meinen Mund, der so oft verstummt;
befreie ihn vom Siegel der Verschwiegenheit, damit er deinen Namen
mit aller Liebe auszusprechen vermag.
Lehre ihn mild und wahr zu sprechen,
damit niemals Worte des Verletzens gesprochen werden.

Ich schenke dir meine Hände, die oft so schwach sind;
ich strecke sie dir entgegen. Berühre du sie mit deinen Händen und stärke sie,
damit sie fähig werden die Kreuze des Alltags mutig zu tragen und die Last
nicht einfach in den Staub zu werfen.

Ich bin da, Jesus, an deiner Krippe und bringe dir mein ganzes ICH;

Nimm mich – lehre mich Schritt für Schritt an deiner Seite zu gehen
UND WERDE DU MEIN EWIGES DU!

O, Jesus, lass mich für dich Krippe sein!

Lea *1990